



Freiwillige Feuerwehr Ruhstetten

# Das Jahr 2013

Alle Infos und Bilder finden Sie auch unter  
[www.ff-ruhstetten.at](http://www.ff-ruhstetten.at)

Foto: Schauübung in Lungitz, August

Die Freiwillige Feuerwehr Ruhstetten wünscht allen KatsdorferInnen eine  
besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten  
und einen Guten Rutsch ins Jahr 2014!



## Jahreshauptversammlung 2013



## Liebe Feuerwehrmitglieder, geschätzte Damen und Herren!

Als neuer Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Ruhstetten möchte ich mich zu Beginn der heurigen Jahresausgabe von Ruhstetten aktuell kurz vorstellen und einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr geben.

Mein Name ist Hubert Deisinger, ich bin 38 Jahre jung, verheiratet mit Ingrid Deisinger und Vater von zwei Kindern. Seit meiner Geburt lebe ich in Ruhstetten. Nach meiner Schulzeit trat ich 1991 der Freiwilligen Feuerwehr Ruhstetten bei. 2004 übernahm ich die Funktion des Gruppenkommandanten, welche ich bis 2008 innehatte. Danach war ich vier Jahre als Lotsen- und Nachrichtenkommandant tätig.



Am 26. Jänner 2013 wurde aus den Reihen der Kameradschaft das neue Kommando der Feuerwehr gewählt. Gewählt wurden der Feuerwehrkommandant, der Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten, der Kassaführer sowie der Schriftführer. In Zeiten mit sehr großem Freizeitangebot freut es mich umso mehr, dass sich eine neue junge Truppe gefunden hat, die den Willen besitzt, die Aufgaben die aus einer Kommandofunktion entstehen, meistern zu wollen.

Bedanken möchte ich mich bei meinem Vorgänger Gerald Schön, der fünf Jahre die Feuerwehr mit viel Geschick führte und in seiner Kommandantenzeit sich immer und jederzeit für seine Kameraden einsetzte. Einen Dank auch an Alois Reichl, der als Kassier immer einen guten Blick auf unsere Finanzen hatte, wie auch an Johann Reichl, der als Zugskommandant sich immer wieder etwas für unsere tollen Übungen einfallen ließ und auch unsere jungen Kameraden ausgebildet hat.

Ich danke allen neuen Kommandomitgliedern für ihre Bereitschaft sich ehrenamtlich für die Feuerwehr Ruhstetten zu engagieren.

### Das neue Kommando setzt sich seit Jänner wie folgt zusammen:

**Kommandant:** HBI Hubert Deisinger

**Stellvertreter des Kommandanten:** OBI Dietmar Ganglbauer

**Zugskommandant:** BI Manfred Triefhaider

**Kassaführer:** AW Christian Mayrhofer

**Schriftführer:** AW Thomas Spindlberger

**Gerätewart:** AW Patrick Wenigwieser/ HFM Andreas Lindenberger

**Gruppenkommandant:** HBM Martin Kaindlstorfer

**Jugendbetreuerin:** FM Sonja Starzengruber

**Atemschutzwart:** HBM Oliver Fischerlehner

**Öffentlichkeitsbeauftragte:** LM Johannes Pröll,

OFM Ralf Mittmannsgruber

### Jahresrückblick 2013:

19 technische Einsätze, dabei leisteten 74 Mann insgesamt 328 Einsatzstunden; ein ganz besonderer Dank gilt allen Kameraden, die jederzeit bereit sind, die Einsätze stets verantwortungsvoll durchzuführen.

Ich danke auch den Kameraden, die immer wieder an den Ausbildungen und Schulungen in der Feuerwehr teilnehmen.

Fünf Kameraden verwendeten im Jahr 2013 zusammen 21 Tage ihres Urlaubes um sich in der Landesfeuerwehrschule weiterzubilden.

Nur eine gute Kameradschaft kann die Grundlage für die Anforderungen der Zukunft sein. So ist es sehr schön, dass derzeit viele junge Kameraden voller Energie bei den anstehenden Aufgaben, Übungen und Einsätzen mit anpacken und so unsere Schlagkraft stärken.

Bedanken möchte ich mich bei Sonja Starzengruber, Martin Kaindlstorfer und Franz Mayrhofer für ihren außerordentlichen Einsatz bei den Übungen und Bewerben. Näheres dazu lesen Sie in den jeweiligen Berichten.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Personen bedanken, die unsere Feuerwehr in jeglicher Form tatkräftig unterstützen. Ein DANKE an alle freiwilligen Helfer!

**Nun wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit und für 2014 alles erdenklich Gute!**

## Neues Schulungsprogramm

Als ich Anfang dieses Jahres die Funktion des Zugskommandanten übernahm, war mir klar, dass dies eine große Herausforderung werden wird. Die Hauptaufgabe dieser Funktion besteht darin, allen Feuerwehrmännern und -frauen ein umfangreiches und abwechslungsreiches Schulungsangebot anzubieten.



Dies gestaltete sich doch etwas schwierig, da der Wissensstand der aktiven Mannschaft sehr unterschiedlich war. Somit beschränkte ich das Schulungsangebot auf die Fahrzeuge und die technische Einrichtung der FF Ruhstetten mit theoretischen und praktischen Übungsabenden. Bei der Abschlussübung im Sommer und bei der Herbstübung konnte jeder Teilnehmer seinen Wissensstand selbst überprüfen. Bei den Übungen fiel mir jedoch auf, dass das Besuchen der Schulungen unumgänglich ist, um bei einem Feuerwehreinsatz möglichst fehlerfrei und sicher arbeiten zu können.

Sehr aufwendig und zeitintensiv gestaltete sich die Feuerwehrführerscheinausbildung bis 5,5 t höchstzulässigen Gesamtgewicht. Näheres finden Sie im Bericht im Heftinneren.

Großer Dank an Ehren-HBI Franz Mayrhofer, der die Aus- und Weiterbildung der Tageseinsatzgruppe fortführt.

Herzlichen Dank auch an jene Kameraden, welche mich bei meiner Aufgabe bis jetzt tatkräftig unterstützt haben, aber auch an alle FF-Mitglieder, die an den Schulungen aktiv teilgenommen haben.

Abschließend wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches Jahr 2014.

### Manfred Triefhaider

Zugskommandant



## Unsere Tageseinsatzgruppe

Ich wurde vom neuen Kommando ersucht die Ausbildung der Tageseinsatzgruppe zu übernehmen. Ich bedanke mich bei meinem Vorgänger Josef Deisinger, der in den letzten Jahren diese Aufgabe inne hatte.

Es ist sehr wichtig auch bei Tag eine gut ausgebildete Mannschaft zu haben. Bei vielen Feuerwehren ist es schwierig, auch während der Woche die Fahrzeuge mit Mannschaften zu besetzen. Bei uns hat die Vergangenheit gezeigt, dass wir auch da immer gut besetzt waren und die Einsätze bestens erledigt haben. Dank unserer Landwirte, Schichtler, Urlauber und Pensionisten.



Meine Aufgabe wird es sein, mit meinen Erfahrungen eine gut ausgebildete und schlagkräftige Gruppe aufzubauen, damit wir der Bevölkerung zu jeder Zeit helfen können. Ich ersuche alle Kameradinnen und Kameraden um zahlreiche Teilnahme!! Es kann jeder kommen!

2013 führten wir 7 Übungen durch. Da ich während der Woche nie weiß wann ich nach Hause komme, waren die Übungen im 1. Halbjahr samstags nachmittags. Die Übungen waren schlecht besucht!

Seit den 2. Halbjahr finden die Übungen montags um 19:30 statt; die Teilnahme ist gut.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die sich Zeit nahmen und es wichtig gefunden haben zur Übung zu kommen!

Mit den Gruß „Gott zu Ehr, dem Menschen zur Wehr“ **E-HBI Franz Mayrhofer,**



## Erfolge im Bewerbungsgruppenjahr 2013

Die Bewerbungssaison 2013 startete mit einer stark besetzten Bewerbungsgruppe. Unsere Gruppe zeigte bei den wöchentlichen Übungen großes Engagement. Sehr früh gelangen uns bereits starke Zeiten in Silber und Bronze.

Heuer hatten wir drei Neuzugänge: Jakob Bodingbauer, Janina Freitag und Lucas Schön. Alle drei fügten sich gut in die Gruppe ein und lernten sehr schnell wie der Löschangriff in der Bewerbungsgruppe abläuft. Jakob wurde bereits in unsere fixe Startaufstellung übernommen. Obwohl Lucas noch nicht alt genug ist, um an Bewerbungen teilzunehmen, trainiert er aber fleißig mit.

Zum Auftakt der Saison besuchten wir unseren ehemaligen Feuerwehrkameraden Peter Mittmannsgruber zum Kuppelcup in seinem Heimatdorf Sigharting im Bezirk Schärding. Wir konnten mit zwei Gruppen starten und erreichten einen 4. und 5. Platz. Danach blieben wir noch am Gemeindefest und konnten bei Peter und Martina nächtigen. Am Sonntag traten wir nach einem deftigen Grillhendl am Frühschoppen die Heimreise an.

Der Beginn der Saison beim Abschnittsbewerb in Pergkirchen war bereits erfolgreich. Wir konnten in Silber mit einer Zeit von 49,00s an unseren Übungsergebnissen anknüpfen und wurden 4. in Bronze und in 2. in Silber.

Auch beim Freistädter Bezirksbewerb in Selker-Neustadt lief es in Silber gut. Die Zeit von 46,70s verhalf uns zu einem 5. Platz. Auch der Abschlussbewerb des Bezirkes in St. Georgen am Walde verlief zufriedenstellend. In Bronze schafften wir es das erste Mal im Jahr 2013 fehlerfrei zu bleiben und uns gelang der 4. Platz.

Auch die Bezirkswertung lief heuer wieder ausgesprochen gut. Wir erreichten in Bronze den gesamt 7. und in Silber sogar den gesamt 2. Platz.

Am 5. Juli fuhren wir wie jedes Jahr zum Landesbewerb. Beim Massenstart in Silber bewiesen wir wieder einmal Nervenstärke und schafften auch heuer einen 3. Rang. Am Nachmittag lösten alle Maibaumdiebe die Strafe vom Vorjahr ein und halfen bei Familie Aiglsberger in Ried in der Riedmark kellnern, wo ihr neuer Hofladen mit einem gemütlichen Fest eröffnet wurde. **(Bild unten mitte)**

Außerdem fixierte dieser Rang auch den Termin für die Poolparty bei Familie Starzengruber. Ich bedanke mich im Namen der gesamten Bewerbungsgruppe für die Einladungen!

Auch der alljährliche Nassbewerb in Holzleiten im Marchland verlief nach der letztjährigen Niederlage ausgesprochen gut. In Bronze 4. mit einer Zeit von 57,18s fehlerfrei und in Silber 3. mit 58,09s +5 Schlechtpunkte schafften wir in der Tagesgesamtwertung den 2. Platz.

Bedanken möchte ich mich bei der Bewerbungsgruppe für die zahlreiche Teilnahme an den Übungen und bei allen die die Gruppe unterstützen.

### Martin Kaindlstorfer

Gruppenkommandant



## Unsere neue Jugendgruppe

Ich habe die schöne Aufgabe übernommen die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr zu begleiten und zu betreuen. Danke möchte ich gleich am Anfang sagen an alle die mich mit Rat und Tat unterstützen, besonders den Gerald Schön, die Reichl Bettina, den Simon Bodingbauer, dem Hubert Deisinger sowie dem ganzen Kommando. Den vorherigen Jugendbetreuern kann ich nur ein großes Lob aussprechen für die tolle Arbeit die sie geleistet haben. Die Kids sind total toll und echt sehr gut!!



Seit Anfang des Jahres gibt es eine Kooperation mit der FF- Altaist Hartl. Michael Steiner und Jürgen Lehner sind von der befreundeten Feuerwehr für die Jugend zuständig. Wir gestalten miteinander die Übungen und fahren gemeinsam zu Wettbewerben. Heuer haben wir drei Wettbewerbe besucht und diese auch sehr gut bewältigt. Jetzt ist es so, dass man keinen Unterschied mehr merkt welche Kids bei welcher Feuerwehr sind und es sind schöne Freundschaften entstanden.

Der letzte Wettbewerb war in Altaist und wir konnten mit zwei Gruppen antreten. Worauf wir total stolz sind. Im Herbst finden noch der Wissenstest und die Erprobung statt, bei der die Jugend ihr Wissen unter Beweis stellen kann.

Die Feuerwehr Jugend bedeutet nicht nur Arbeit und Lernen sondern auch Spaß. Gemeinsame Aktivitäten stehen auf dem Plan. Im Mai gab es eine Grillerei mit den Eltern um uns vorzustellen. Mitte September veranstalteten wir ein Feuerhausübernachten. Die erste Nacht schliefen wir in Ruhstetten. Nach ein wenig herumtollen und Pizzaessen wurde PlayStation gespielt.

Nach einem gemeinsamen Frühstück fuhren wir mit dem Zug nach Pregarten und gingen entlang der Aist bis zu einem Feld. Dort grillten wir Knacker an einem offenen Lagerfeuer. Nach kurzer Wanderung kamen wir in Altaist – Hartl an. Kaum angekommen wurde der Fußball hervorgeholt und den ganzen Nachmittag gespielt. Das Abendessen war ein Gulasch das über ein offenes Feuer gekocht wurde. War echt ein tolles Wochenende.

Heuer haben wir noch einiges vor: Wir werden gemeinsam ein Eishockeyspiel besuchen und das Friedenslicht austeilen.

Wenn du Interesse an der Feuerwehr hast und mal reinschnuppern willst kannst du dich gerne bei mir melden. Unter 0676/9505325 erreichst du mich.

### Sonja Starzengruber

Jugendbetreuerin





# Rückblick Jänner - Juni

Neuformierung des Kommandos - neuer Kommandant

## Das neue Kommando

Die diesjährigen Vollversammlung im Gasthaus Doppelhammer in Frensdorf stand ganz im Zeichen der Wahl des neuen Kommandos. Unter Anwesenheit von BGM Ernst Lehner und weiteren Vertretern aus Politik und Wirtschaft lobte Abschnittskommandant Anton Scharinger insbesondere die herausragenden Leistungen der Bewerbungsgruppe.

Janina Freitag wurde zur Feuerwehrfrau angelobt ehe die zahlreichen Ehrungen übergeben wurden: Die Oberösterreichische Verdienstmedaille für 25-jährige Tätigkeit erhielten: OLM Josef Fischerlehner, LM Wolfgang Hennerbichler und LM Peter Mittmannsgruber. Für die 40-jährige Tätigkeit wurden geehrt: BM Georg Deisinger sen. und Ehrenbrandinspektor Franz Lengauer. Das Feuerwehrverdienstzeichen des Bezirkes Perg erhielten: in Bronze: LM Johannes Pröll, BI Manfred Triefhaider, in Silber: E-AW Alois Reichl und OBM Christian Lengauer; in Gold: E-AW Hugo Schön.

Unter der Leitung von Amtsleiter Martin Peterseil wurde schließlich das neue Kommando gewählt. (siehe Bild rechts)



## Das Kommando informiert

Bereits seit Jahresbeginn hat aufgrund einiger Umgestaltungsmaßnahmen in der Fahrzeughalle nun jeder Feuerwehrkamerad einen jeweils geteilten Spind mit eigener Schutzausrüstung.

Wir gratulieren der FF Lungitz zu Ihrem neuen TLF! Dieses wurde unter Anwesenheit der Feuerwehren Katsdorf, Ruhstetten und Lungitz, sowie BGM Ernst Lehner offiziell übergeben.



## Witz des Monats:

Zwei Freundinnen unterhalten sich: „Hast du schon gehört Marlene, die Post sucht Briefträger!“ Darauf Marlene entsetzt: „Ach du meine Güte! Ich muss sofort nach Hause! Ich habe versehentlich den Kleiderschrank abgeschlossen!“



Bilder :  
Diesjährige FF-  
Haus Generalputz

Glücklicherweise ist das Jahr im Bezug auf Einsätze bisher ruhig verlaufen

## Erste Insekteneinsätze

Mit einem Einsatz zum Entfernen von einigen Wespenestern am Asamer-Reiterhof begann für unsere Wehr die in den letzten Jahren traditionell starke Saison zum Entfernen von Insektennestern. Auch dieses Jahr möchten wir darauf hinweisen, dass die Kommandomitglieder jederzeit verständigt werden können, falls Wespenester entfernt werden müssen.



## Impressionen von der Feuerwehrjugend 2013





Übungsannahme: Brand im Kindergarten

# Frühjahrsübung in Reiser

Bei der diesjährigen Frühjahrsübung der drei Feuerwehren war die Übungsannahme ein Heizhausbrand im Kindergarten bei Familie Reisinger/Oidner in Reiser.

Die Atemschutztrupps aller drei Feuerwehren retteten die Kinder aus dem verrauchten Gebäude, wonach sie einem Team des Roten Kreuzes St. Georgen/Gusen übergeben wurden. Der in einem anderen Gebäudetrakt befindliche Dieseltank wurde mit Hilfe einer Seilwinde geborgen.

Die Übungsbeobachter und BGM Ernst Lehner lobten bei der Nachbesprechung vor allem die große Schlagkraft aller drei Feuerwehren sowie die gute Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz.

Wir bedanken uns bei der Familie Reisinger, dem Schminkteam und den Sanitätern des Roten Kreuzes St. Georgen/ Gusen.

50er:

## E-AW Alois Reichl

Bei der ersten Schulung des heurigen Jahres wurde bei einem gemütlichen Umtrunk, im Anschluss an die Schulung zu unserer Pumpe „FOX“, unserem langjährigen Kommandomitglied Alois Reichl der Ehrendienstgrad „E-AW“ verliehen. Wir gratulieren!

## Ruhstettener Klatsch und Tratsch

- 30er:** Andrea Grasser, Stefan Wenko, Johannes Pröll, Matthias Schmidt, Doris Mayrhofer
- 50er:** Waltraud Pröll, Gerhard Ebersteiner, Herwig Haunschmid
- 60er:** Hanni Mittmannsgruber, Josef Fischerlehner
- 70er:** Erna Mayrhofer, Roman Wenko sen.
- 80er:** Bauer Schatz

Schon im letzten Jahr feierte unser Kamerad **Franz Deisinger** seinen 50er. Wir gratulieren nachträglich noch sehr herzlich!

**Wir gratulieren** der Ruhstettnerin Daniela Moharitsch und ihrem Georg Freiling zu Ihrer Hochzeit!

**Alles Gute** an Andrea Kaindlstorfer zur Geburt ihres Moritz! Er wurde am 27.2.2013 geboren, war 53cm groß und 3480g schwer.

**Alles Gute** an Silvia Taudt und Michael Pixner zu ihrer kleinen Lina sowie Nicole Buchberger zu ihrem dritten Buben Noah!

**Wir gratulieren** den Läufern Johann Mileder und Friedrich Pröll sowie Waltraud Pröll zu ihren tollen Erfolgen in der diesjährigen Marathonsaison. Johann Mileder erreicht mit seinen Zeiten bei Kurzstrecken bis hin zum Halbmarathon regelmäßig hervorragende Platzierungen. In Linz etwa absolvierte er den Halbmarathon in nur 1h 34min!



Nach zahlreichen Rekordpegelständen in OÖ:

# Hochwasser und Überflutungen

Beim Hochwasser und den zahlreichen Überflutungen in den letzten Wochen wurde auch unsere Wehr zu mehreren Einsätzen gerufen. Am einsatzreichen Sonntag, dem 2. Juni begannen für die Kameraden bereits am Vormittag die Arbeiten beim ersten Einsatz. Der Keller eines unserer Feuerwehrkameraden musste ausgepumpt werden. Im Laufe des Tages war das Feuerwehrhaus auf Anordnung des Abschnittsfeuerwehrkommandanten durchgehend besetzt, und damit auf Bereitschaft. Es wurden ein zweiter Keller in Ruhstetten und zwei weitere in Bodendorf ausgepumpt.

Am 4. Juni rückte unsere Feuerwehr zu einem Dammsicherungseinsatz nach Langacker/ Gemeinde Mitterkirchen aus. Besonders erfreulich war die enorme Bereitschaft unserer KameradInnen: Insgesamt wäre eine Schlagkraft von ca. 30 Personen möglich gewesen - ehe schließlich nur ein Trupp mit 9 Mann benötigt wurde.



## Beim Helferfest des Bezirksfeuerwehrkommandos

am Freitag, den 13. September besuchte eine Abordnung unserer Wehr die Veranstaltung im Marktstadl in Baumgartenberg. Der Lions Club Perg verlost unter allen anwesenden Feuerwehren je einen 150,- Wellnessgutschein.

Hubert Deisinger durfte einen der begehrten Preise entgegennehmen und überreichte ihn anschließend demjenigen, der bei uns feuerwehrintern dieses Jahr am längsten im Einsatz war.

Viel Spaß beim Wellnessen an unseren AW Dietmar Ganglbauer!





## Hochwasserhilfe der Gemeinde Katsdorf

Unter Anwesenheit zahlreicher VertreterInnen aus Politik und Wirtschaft übergab Bürgermeister Ernst Lehner im Namen der Gemeinde Katsdorf den Feuerwehren Katsdorf, Lungitz und Ruhstetten je 1000,- Euro zum Ankauf von Gerätschaften. Die drei Feuerwehren waren in der Gemeinde und im Bezirk bei diversen Einsätzen beteiligt.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Gewerbetreibenden Katsdorf, die vertreten durch Martin Lehner, überraschend auf die Getränke und das Essen eingeladen haben.

Wir gratulieren zu einem tollen Jubiläum und einem gelungenen Fest!

## 100 Jahre FF Lungitz



Mit einem großen Rahmenprogramm feierte die FF Lungitz im August ihr 100-jähriges Bestehen. Der Höhepunkt der 3-Tages Veranstaltung war der Festgottesdienst am Sonntag, bei dem Pater Leitner aus Ried/ Riedmark das neue Tanklöschfahrzeug unserer Nachbarfeuerwehr weihte.

Die Reise startete für einige unserer Kameraden bereits früh morgens am Hauptbahnhof Linz, von wo aus eine alte Dampflok nach Lungitz fuhr. Beim anschließenden Fröhschoppen begrüßte neben vielen Vertretern aus der Gemeindepolitik auch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer die Gäste.

Für das Publikum sehr interessant war auch die Schauübung der 3 Gemeindefeuerwehren am Samstag. Unsere Kameraden übergaben der Feuerwehr Lungitz ein vom Hofbräuhaus Traunstein großzügig gespendetes Fass Bier.



Bild unten: Schauübung der 3 Gemeindefeuerwehren am Festgelände am Samstag





Einige unserer Kameraden nahmen mit Erfolg teil

## Österreichisches Sport- und Turnabzeichen

Im Sommer verdienten sich Patrick Wenigwieser, Christoph Bauernfeind und Martin Kaindlstorfer das ÖSTA-Abzeichen. Die Kameraden traten in den 5 Disziplinen an: Radfahren, Dauerschwimmen, Sprinten, Weitsprung und Kugelstoßen. Bei Interesse besteht die Möglichkeit sich für nächstes Jahr bei Gruppenkommandant Martin Kaindlstorfer oder beim Kommando anzumelden.



## Petersfeuer in der „Mayrhoferhalle“

Das Peterfeuer fand dieses Jahr erstmals in der „Mayrhoferhalle“ statt. Trotz kühler Juni-Temperaturen durften wir viele Gäste begrüßen; Das Feuer wurde traditionell von unserem E-HBI Franz Mayrhofer und BGM Ernst Lehner entzündet. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Familie Mayrhofer für die kostenlose Bereitstellung der Halle.

# Feuerwehrausflug nach Freistadt

## Alte Spuren, neue Wege

Am 22. September besuchten wir die Landesausstellung „Alte Spuren, neue Wege“ in Freistadt. Bei prächtigem Wetter ging es mit einer Stadtführung los. Standesgemäß wurde danach am Stadtplatz ein Freistädter Seiterl eingenommen.

Nach dem Mittagessen in der Brauerei besuchten wir unseren Feuerwehrkameraden Klaus Ganglbauer, wo wir zum Abschluss in seiner Sailor's Bar ein paar gemütliche Stunden verbrachten.





# Feuerwehrführerschein

Aufgrund einer gesetzlichen Änderung besteht jetzt die Möglichkeit, mit einem zivilen B-Führerschein und einer zusätzlichen feuerwehrinternen Ausbildung, Einsatzfahrzeuge bis 5500 kg höchstzulässigen Gesamtgewicht zu lenken. Die Ausbildung umfasst einen dreistündigen theoretischen Teil, einen fünfstündigen praktischen Teil und endet mit einer Abschlussprüfung in beiden Bereichen.

Bei der FF Ruhstetten wurde diese Ausbildung erforderlich, um eine höhere Anzahl an KLF-Fahrzeuglenkern bereitstellen zu können.

Erfreulicher Weise haben sich folgende Personen dieser Ausbildung unterzogen, womit nun die Einsatzbereitschaft der FF-Ruhstetten weiter abgesichert ist:

**Bauernfeind Christoph, Fischerlehner Oliver, Ganglbauer Dietmar, Kaindlstorfer Johann, Kaindlstorfer Martin, Mittmannsgruber Ralf, Reichl Bettina (kann erst 2014 abschließen), Starzengruber Sonja, Wenko Stefan**

Die FF-Ruhstetten gratuliert den Teilnehmern für die erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung und wünscht allen eine unfallfreie Fahrt mit dem KLF.

Für alle C1 bzw. C Führerscheinbesitzer: Diese Personen erhalten auf Antrag ebenfalls einen Feuerwehrführerschein (ohne Ausbildung). Es ergeben sich für den Lenker einige Vorteile.

Nähere Informationen bei BI Manfred Triefhaider unter: 0664/8147230

## Ruhstettner Klatsch und Tratsch

**Wir gratulieren all unseren Geburtstagkindern!**

**40er:** Andreas Lengauer, Martin Mittmannsgruber

**50er:** Andreas Reichl, Traudi Hennerbichler

**60er:** E-BI Franz Lengauer

Wir gratulieren unserem Kameraden Christian Mayrhofer und seiner Lisa zur Geburt ihrer kleinen Tochter am 16.9.2013! Emilia war 3120g schwer und 49cm groß.



## Katsdorfer Kulturherbst auch in Ruhstetten

Gleich mehrere Veranstaltungen des alle zwei Jahre stattfindenden Katsdorfer „Kulturherbst“ gingen mit Ruhstettner Beteiligung über die Bühne.

Beim **Deisinger Hof** konnte man am 31. Oktober zu Soul-Klängen von „Ellen Challenge“ (Bild oben) die hervorragenden Edelbrände von Tanja und Josef Deisinger verkosten. Gleich mehrere Edelbrandsommilier-Kollegen aus ganz Oberösterreich waren angereist, um die hervorragenden Brände zu präsentieren. Am selben Tag präsentierte der Künstler Martin Heußner seine Schwemmkunst im **Institut Zeitraum** von Alexandra Schatz.

Unser Feuerwehrkamerad und Mitglied des erweiterten Kommandos **Johannes Pröll** präsentierte am 6. November im Kino Katsdorf seinen Dokumentarfilm „3000 Seelen - Episoden aus Katsdorf“. Im Film gibt er Einblicke zum Katsdorfer Leben aus den 60er, 70er und 80er Jahren. In den alten Aufnahmen tauchten neben vielen Bildern von Veranstaltungen mit RuhstettnerInnen unter anderem auch Material von der Frühjahrsübung der 3 Gemeinden aus dem Jahr 1987 auf, bei dem man den einen oder anderen Kameraden erkennen konnte. Der Film ist im Dezember bei mehreren Nahversorgern in Katsdorf erhältlich.



Übung mit außergewöhnlichen Herausforderungen

## Herbstübung bei der Firma AVE

Bei der Herbstübung am 18.10.2013 wurde bei der Fa. AVE eine Explosion mit starker Rauchentwicklung und einer verletzten Person in der Werkstätte simuliert.

11 Feuerwehrmänner und eine Feuerwehrfrau nahmen an dieser doch etwas „außergewöhnlichen“ Übung teil, da bei diversen Feuerwehrgeräten bewusst einige Fehler eingebaut wurden. Der Einsatzleiter erkundigte sich über die Übungssituation und erteilte die verschiedenen Angriffsbefehle. Mit schweren Atemschutz und Einsatz des Hochleistungslüfters konnte die Werkstätte rasch vom Rauch befreit werden. Die Atemschutzträger retteten die verletzte Person und brachten zwei Schweißgeräte in Sicherheit. Mit dem TLF und einer Hochdrucklöschleitung konnte der angenommene Brand rasch gelöscht werden. Mit dem KLF und der FOX- Tragkraftspritze wurde der Tankwagen mit Löschwasser vom Hydranten versorgt.

Zusätzlich wurde der Einsatzort mit dem eigenen Notstromaggregat und den Beleuchtungskörpern möglichst ausreichend ausgeleuchtet. Man konnte schnell feststellen, dass für diese Übung die Anzahl der Feuerwehrleute an der untersten Grenze lag. Trotz der erschwerten Situation (durch Fehlereinbau) war die Übung sehr lehr- und erfolgreich. Direkt am Übungsort gab es noch eine Abschlussbesprechung bei der sämtliche Fehler analysiert wurden.

Nach dem Einrücken in das Feuerwehrhaus wurde die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt und alle Teilnehmer auf eine Jause und Getränke eingeladen wo die Übung schließlich ihren Ausklang fand.



## Das Kommando informiert

**Wir laden sehr herzlich zum diesjährigen Punschstand beim Feuerwehrhaus!**

**Lassen Sie sich von Freitag, den 13. Dezember - Sonntag, den 15. Dezember mit einigen Neuerungen überraschen!**

### **Feuerlöscherüberprüfung:**

Am Freitag den 13. Dezember ab 15:00 findet im Rahmen des Punschstandes eine Feuerlöscherüberprüfung statt.



# Impressionen aus dem Feuerwehr & Gesellschaftsleben





FEU  
RUH

Die Freiwillige Feuerwehr Ruhstetten wünscht allen RuhstettnerInnen eine  
besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten  
und einen Guten Rutsch ins Jahr 2014!



Haben Sie Ideen oder Anregungen? Teilen Sie uns News aus unserem Ort mit!-  
Geburten, runde Geburtstage und alle anderen Dinge die sie mitteilen möchten.  
Die Feuerwehr wird Sie 2x jährlich mit "Ruhstetten aktuell" informieren, und wir würden uns freuen eine  
Kommunikationsplattform für jeden in unserer Ortschaft sein zu können.  
email an Johannes Pröll, [office@justbemotion.com](mailto:office@justbemotion.com) oder 0650/7778855  
oder HBI Hubert Deisinger